

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 03

TTC Wispenstein : SC Barienrode III
Freitag, 12.11.2021, 20:00 Uhr

9:4 Auswärtssieg in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 03 für den SC Barienrode III

Im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 03 traf die Mannschaft des TTC Wispenstein am vergangenen Freitag im 5. Saisonspiel auf die Mannschaft des SC Barienrode III. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Kairies und Vettori, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der SC Barienrode III dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keinen Zähler beisteuern konnten Gerndt / Schünemann im Match gegen Deike / Heinrichs, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Brede / Haase eine 1:3-Niederlage gegen Kospoth / Kairies kassierten. Einen Zähler für das Team verpassten Schauer / Harborth bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Vettori / Heinrichs. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Björn Gerndt machte indes mit Thorsten Kospoth bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Ein souveräner Sieg. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Jessica Brede gegen Daniel Deike. Ein souveräner Sieg. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Manuel Schauer bei der letztlich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Dominik Kairies. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Mark Vettori wurden am Nachbartisch Gerd Schünemann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Passende spielerische Mittel hatte daraufhin Lothar Haase hingegen letztlich parat, um Nico Heinrichs zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Martin Harborth gegen Michael Heinrichs verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Eine ganz schön enge Kiste! Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Beim 3:0-Sieg gelang es Björn Gerndt Daniel Deike in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Ein souveräner Sieg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Jessica Brede ihrem Gegner Thorsten Kospoth letztlich beim 8:11, 13:11, 9:11, 7:11 nicht gefährlich sein. Ein Satz reichte nicht, weshalb Manuel Schauer die Partie gegen Mark Vettori letztlich mit 1:3 verlor. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Gerd Schünemann gegen Dominik Kairies. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Wispenstein nun ein Punktekonto von 5:5 Punkten auf, während der SC Barienrode III vor dem nächsten Spiel, das am 14.11.2021 gegen die SG Petze ansteht, 14:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Wispenstein bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 20.11.2021 gegen den TSV Gronau III.

Statistik:

TTC Wispenstein

Doppel: Gerndt / Schünemann 0:1, Brede / Haase 0:1, Schauer / Harborth 0:1

Einzel: B. Gerndt 2:0, J. Brede 1:1, M. Schauer 0:2, G. Schünemann 0:2, L. Haase 1:0, M. Harborth 0:1

SC Barienrode III

Doppel: Kospoth / Kairies 1:0, Deike / Heinrichs 1:0, Vettori / Heinrichs 1:0

Einzel: D. Deike 0:2, T. Kospoth 1:1, M. Vettori 2:0, D. Kairies 2:0, M. Heinrichs 1:0, N. Heinrichs 0:1